

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Studierendenwerk Freiburg A. d. ö. R.

Postanschrift: Basler Str. 2

Ort: Freiburg

NUTS-Code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis

Postleitzahl: 79100

Land: Deutschland

E-Mail: info@swfr.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.swfr.de

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E26249855>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E26249855>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Sozialwesen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Nachverdichtung der Studierendensiedlung am Seepark, Freiburg - Sanitärinstsallation

Referenznummer der Bekanntmachung: 137 - 410

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Bauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Nachverdichtung der Studierendensiedlung am Seepark, Sundgaullee Haus 18+20, Freiburg Neubau von zwei Studierendenwohnheimen mit insgesamt 266 Zimmern

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis
Hauptort der Ausführung:
79110 Freiburg, Sundgaullee 18+20

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Sanitärinstallationen Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen nach DIN 18381 Haus 18 – 11 Geschosser mit Kellergeschoss:

Zimmeranzahl ca. 136 Zimmer - Vorwandinstallation mit Montageelementen

- 116 Bäder mit WC-, Waschtisch, und Duschwannen-Einrichtung
- 116 Küchenanschlüsse
- 1 Hebeanlage für Technikraum
- Ca. 1.500 m Rohrnetz Abwasser, Kunststoff
- Ca. 4.200 m Rohrnetz Wasser, Metallverbundrohr und Edelstahlrohr
- Dämmarbeiten an Rohrleitungen und Armaturen
- Wandhydrantenanlage „trocken“, 1 Löschwasser-Einspeisung, 10 Entnahmestellen
- Ca. 32 m Löschwasserleitung Edelstahlrohr
- Ca. 520 Brandschutzabschottungen in Schächten, Wand- und Deckendurchführungen

Haus 20 – 11 Geschosser mit Kellergeschoss:

Zimmeranzahl ca. 130 Zimmer - Vorwandinstallation mit Montageelementen

- 113 Bäder mit WC-, Waschtisch, und Duschwannen-Einrichtung
- 112 Küchenanschlüsse
- 1 Hebeanlage für Technikraum
- Ca. 1.500 m Rohrnetz Abwasser, Kunststoff
- Ca. 4.400 m Rohrnetz Wasser, Metallverbundrohr und Edelstahlrohr
- Dämmarbeiten an Rohrleitungen und Armaturen
- Wandhydrantenanlage „trocken“, 1 Löschwasser-Einspeisung, 10 Entnahmestellen
- Ca. 32 m Löschwasserleitung Edelstahlrohr
- Ca. 520 Brandschutzabschottungen in Schächten, Wand- und Deckendurchführungen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) Geschätzter Wert**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 09/05/2022

Ende: 21/04/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) Teilnahmebedingungen**III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Präqualifikation oder ausgefülltes KEV-Blatt 179 oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- zahlen von Mindestentgelt und Einhaltung von Mindestarbeitsbedingungen für Beschäftigte.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Präqualifikation oder ausgefülltes KEV-Blatt 179 oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 01/12/2021

Ortszeit: 08:30

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/01/2022

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 01/12/2021

Ortszeit: 08:30

Ort:

Nur über subreport

Abschnitt VI: Weitere Angaben**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, so hat es die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform über das Vergabeportal (Bieterkommunikation) darauf hinzuweisen. Rückfragen per E-Mail, per Fax sowie telefonische Rückfragen oder Rückfragen per Brief werden nicht beantwortet.

Schlussstermin für den Eingang von Rückfragen ist der 19.11.2021, 12.00 Uhr.

Es erfolgt eine Beantwortung an alle Bieter bis 24.11.2021, 14.00 Uhr.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Ort: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten. Ein Antrag auf Nachprüfung ist u. a. gem. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn er nicht innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, erhoben wird.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Ort: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

25/10/2021